



## Gelöste Stimmung und Dankbarkeit

Ein staunendes Publikum und engagierte junge Künstler auf der Bühne. Gestern Abend feierten Schüler, Lehrer und Eltern den zweiten offiziellen Jahrestag der Diospi-Suyana-Schule. In seiner Eröffnungsansprache stellte Direktor Christian Bigalke einen kindgerechten Bezug zur Stadt Curahuasi her, die sich stolz die Welthauptstadt des Anis nennt. Das Unterhaltungsprogramm aus Musical, Choreographie und Folkloretanz wurde mit lautem Beifall bedacht. Die Missionsärzte John dankten der Schulleitung und der Lehrerschaft auf das Herzlichste für die geleistete Aufbauarbeit. Einmal mehr machte die Feier deutlich in welchem Maße die Pionierphase der Schule unter dem besonderen Segen Gottes gestanden hat. Unter den Zuschauern saßen auch Udo und Barbara Klemenz. Der Ingenieur hatte den Bau der Schule in den Jahren 2012 bis 2014 geleitet.

Am Nachmittag hatte in den Klassenräumen großer Andrang geherrscht, als die Schüler auf kreative Weise viele Projekte präsentierten. Man kann nur erahnen, welche weitreichende Bedeutung die Schule auf die Entwicklung unzähliger Kinder in den nächsten Jahren haben wird. Die Besucher des gestrigen Abends waren des Lobes voll und wohin man schaute, sah man dankbare Gesichter.



Blick auf die Tribüne der Sporthalle zehn Minuten vor Beginn der Veranstaltung



Mit Leidenschaft auf der Bühne



Ein gelungener Auftritt der Schüler



Zum Abschluss standen alle Lehrer auf der Bühne. Rechts Direktor Christian Bigalke. Ganz links die Missionsärzte John als "Promotores" (Foto: DB)



Einer der vielen Ausstellungsstände in den Schulklassen. Auch Schüler können kochen und backen.